



**Teil 1**

B	H	Bo	W	-	L
---	---	----	---	---	---

1 B:

- Beeinträchtigung von Biotop- und Nutzungstypen durch Versiegelung, Überbauung, Überbrückung, mittelbare Beeinträchtigungen und bauzeitliche Inanspruchnahme (vgl. Teil 2 der tabellarischen Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation)
- Darunter dauerhafte oder vorübergehende Inanspruchnahme von nach § 30 BNatSchG / Art. 23 (1) BayNatSchG geschützten Biotopen: deutlich veränderte Fließgewässer sowie Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder; Darunter dauerhafte oder vorübergehende Inanspruchnahme von Waldflächen entspr. Art 2 BayWaldG inklusive Lichtungen, Waldwege und Säume; Verlust durch Rodung
- Beeinträchtigungen der Biotopausstattung in den an die Trasse angrenzenden Beständen im Gesamtbereich der geplanten Baumaßnahme
- Mögliche Beeinträchtigungen von Boden, Grund- und Oberflächenwasser mit möglichen schädlichen Konsequenzen für Standorte und Habitate im Gesamtbereich der geplanten Baumaßnahme

1 H:

- Bauzeitliche Beeinträchtigung und Verlust von potenziellen Habitatstrukturen für Fledermaus- und Vogelarten
- Bauzeitliche Beeinträchtigung der Funktionsbeziehungen entlang der Gennach und bei der Teichanlage der ehemaligen Kiesgrube Jengen
- Betriebsbedingte Beeinträchtigungen durch Lärm der Artengruppe Vögel
- Barrierewirkung sowie Kollisionsgefahr mit Fahrzeugen auf der B 12

**Teil 2**

B	H	Bo	W	-	L
---	---	----	---	---	---

1 B0:

- Bauzeitliche Beanspruchung von anthropogen überprägten Böden
- Versiegelung und Überbauung von überwiegend landwirtschaftlichen Böden, kleinflächig auch von Waldböden oder weitgehend naturbelassenen Böden, Schadstoffeinträge in angrenzende Böden
- Kleinflächige Entseelung bisher unversiegelter Flächen

1 W:

- Überbrückung sowie Vorübergehende Inanspruchnahme und mittelbare Beeinträchtigungen von Fließgewässern und den gewässerbegleitenden Strukturen bei der Gennach-Querung
- Beeinträchtigungen der Fließgewässer durch abfließendes Oberflächenwasser bzw. gelöste Stoffe oder Schwebstoffe während der Bauphase
- Arbeiten im Bereich hoch anstehenden Grundwassers

1 L:

- Veränderung des Landschaftsbildes durch Verbreiterung einer bestehenden Bundesstraße einschließlich der Anlage von Lärmschutzwällen
- Bauzeitliche Einschränkung der Nutzbarkeit der Rad- und Wanderwege "Kirchweihthal-Runde" und "Ammersee-Radweg" des Bayernnetzes für Radfahrer sowie der siedlungsnahen Erholungsfunktion
- Vorübergehende Inanspruchnahme, mittelbare Beeinträchtigung sowie kleinflächige Versiegelung und Überbauung der strukturgebenden und landschaftsbildprägenden Elemente wie Feldgehölze, Hecken und Böschungen auf Straßenebenenflächen

Hinweis: Zeichenerklärung sowie Erläuterungen siehe Sammellegende U19.1.2 Blatt11

**Dr. H. M. Schober**  
 Gesellschaft für Landschaftsarchitektur mbH  
 Kammershof 6 - 82319 Freising - Germany  
 Tel: +49 (0) 8161 3001 Fax: +49 (0) 8161 9 44 33  
 zentrale@schober-larc.de www.schober-larc.de

bearbeitet: März 2019 FSR, AP  
 gezeichnet: März 2019 HG  
 geprüft: März 2019 Schober

Projekt: 17068

**Staatliches Bauamt Kempten**

Rottachstraße 13  
 87439 Kempten  
 TtEl: 08315243-02 Fax: 08315243-3333, E-Mail: poststelle@stbka.bayern.de

bearbeitet: Danberg  
 gezeichnet: Hanneder  
 PISP Nr.: B725.ABBA040.00  
 Projekt: Erw. auf 4 Fahrst. Untergemeinde-Buchloe

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

**FESTSTELLUNGSENTWURF**

Strassenbauverwaltung Freistaat Bayern  
**Staatliches Bauamt Kempten**  
 Straße / Abschn.-Nr. / Station: B12/640\_2,500 - 660\_2,307  
 PROJIS-Nr.: 09 171212 40

Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.1  
 Bestandsplan

Bundesstraße B12: Kempten (A 7) - A 96  
 Erweiterung auf 4 Fahrst. Untergemeinde-Buchloe (A 96)

Planungsblatt 6  
 Bauplanung 10+200

aufgestellt:  
 Staatliches Bauamt Kempten  
 Kempten, den 20.01.2022

**Ersetzt durch Tekturplanung vom 20.01.2022**

Fledermausart / Transekte	F-T1	F-T2	F-T3	F-T4	F-T5	F-T6	F-T7	F-T8	F-T9	F-T10	Σ
"Bartfledermaus"			x		x						2
Breitflügel-Fledermaus								x			1
Franzosenfledermaus			x							x	2
Großer Abendsegler	x						x	x			4
Großes Mausohr										x	1
"Langohr"							x	x		x	3
Mopsfledermaus								x			1
Mückenfledermaus										x	1
Rauhaut-/Weißrandfledermaus	x	x	x	x							5
Wasserfledermaus	x	x	x		x	x	x	x	x	x	10
Zwergfledermaus										x	1
Σ	1	2	4	3	3	2	3	7	1	9	36

Fledermausart / Standort	HP1	HP2	HP3	HP4	HP5	HP6	HP7	HP8	HP9	HP10	HP11	HP12	HP13	HP14	HP15	HP16	HP17	HP18	Σ
"Bartfledermaus"	11	20	19	25	80	67	11	13	2	134	69	117	420	10					998
Breitflügel-Fledermaus	27	7	2	6	32	30	68	1		90	7	24	2	1	5	2			304
Franzosenfledermaus	8														8				8
Großer Abendsegler	17	7					20	10		34	4	22		6	6	4	6	11	147
Großes Mausohr															5		1		6
"Langohr"															593	152	32	93	870
Mopsfledermaus																	3		3
Mückenfledermaus																		8	8
Rauhaut-/Weißrandfledermaus	5	7			7	8	81			13	10		15	2	3	14	3	79	207
Wasserfledermaus	1	1				1	3	1	2			1							11
Zwergfledermaus	66	63	4	9	39	185	283	58	247	75	28	145	411	69	462	497	2286	944	5881
Σ	127	105	25	40	158	291	466	83	264	343	109	324	835	89	1093	658	2425	1074	7425

D:\17068\F02\_Baum\_GA02\_2021\17068\F02\_B12\_BK\_GemGermJen.dwg 19.1.2022 11:40